

## 2°C-kompatibel mit wissenschaftsbasierten Emissionszielen

Unternehmen sehen zunehmend die Notwendigkeit, ihre Geschäftsaktivitäten an den 2°C-Anforderungen auszurichten und ein progressives Nachhaltigkeitsmanagement zu verfolgen. Wissenschaftsbasierte Emissionsziele der *Science Based Target initiative* bieten robuste und international anerkannte Standards für die Ermittlung von unternehmensspezifischen Klimaschutzbeiträgen.

Im Workshop werden Ihnen die **Methodik der Science-Based Targets** und **konkrete Umsetzungsstrategien** vorgestellt. Zu jedem Themenbereich werden die Inhalte in einer Gruppenarbeit praktisch angewendet.

Der Workshop wird in Kooperation zwischen *Stakeholder Reporting* – Spezialist für Kommunikations- und Transformationsberatung – und *right. based on science* – Fachexperte für Wissenschaftsbasierte Emissionsziele – veranstaltet und findet am **Mittwoch, den 15. November 2017** von **10:30 Uhr bis 17:30 Uhr** in den Räumen der *right. based on science* in der **Intzestr. 1, 60314 Frankfurt am Main** statt.

## WORKSHOP ANMELDUNG

Anna.Luetje@stakeholder-reporting.com  
+49 40 68 98 98 - 22

Für die Teilnahme am Workshop erheben wir einen Kostenbeitrag von 300,00 Euro zzgl. Umsatzsteuer. Darin enthalten sind die Seminarunterlagen, Getränke und ein Mittagessen. Die Teilnehmeranzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung über [Anna.Luetje@stakeholder-reporting.com](mailto:Anna.Luetje@stakeholder-reporting.com). Sie erhalten nach der Anmeldung eine Bestätigung mit näheren Informationen. Bei Fragen wenden Sie sich gerne vorab bei Anna Lütje unter 040 68 98 98 - 22.

Alternativ bieten wir Ihnen die Möglichkeit, individuelle Termine bei uns anzufragen.

## WORKSHOP-PROGRAMM

### TEIL 1 – EINFÜHRUNG ZU SCIENCE-BASED TARGETS

10:30 – 10:45

Begrüßung & Vorstellung

10:45 – 11:00

Einführung über Relevanz von Science-Based Targets: politisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich

11:00 – 11:45

Hintergrund Science-Based Targets: Definitionen, Grundlagen (Szenarien und Budgets), Beispiele, Scope-3-Regeln, Überblick über die Methoden

11:45 – 12:45

Vertiefung: Methodische Vertiefung durch Darstellung der sieben Methoden

12:45 – 13:45

Mittagspause

### TEIL 2 – PRAXISTEIL ZU SCIENCE-BASED TARGETS (GRUPPENARBEIT)

13:45 – 14:45

Festlegen eines Science-Based Targets

14:45 – 14:55

Ausblick: neue Metriken als Antwort auf klimarelevante Chancen und Risiken durch Science-Based Targets

### TEIL 3 – UMSETZUNGSSTRATEGIEN

15:00 – 15:30

Aufbau der internen Prozesse: Managementansätze zur Steuerung von Treibhausgasemissionen und der Implementierung eines Reduktionsziels, von der Vorstandsvorlage zum Arbeitskreis – Best Practice Beispiele/Case Studies

15:30 – 16:00

Die Klimabilanz als Ausgangspunkt: Auswertung des Company Carbon Footprint nach steuerungsrelevanten Größen (Hauptverbraucher/-emittenten) und Ansätze zur Bilanzierung der Scope-3-Emissionen

16:00 – 16:30

Der Weg zum Ziel: Identifikation von Reduktionsmaßnahmen und deren Quantifizierung, Modellierung der Emissionsentwicklung, Einkauf von Strom aus erneuerbaren Energien, Einführung eines CO<sub>2</sub>-Pricings sowie Vor- und Nachteile von Kompensationsmaßnahmen

### TEIL 4 – PRAXISTEIL ZU UMSETZUNGSSTRATEGIEN (GRUPPENARBEIT)

16:30 – 17:15

Vorgehensweise zur Implementierung eines Reduktionsziels & Identifikation von Reduktionsmaßnahmen

17:15 – 17:30

Abschied & Feedback